

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 98 (2011)  
**Heft:** 11: et cetera Cape Town

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Von Regierapporten

Regierapporte sind ein Dauerbrenner und regelmässig Gegenstand von Auseinandersetzungen zwischen Unternehmern, Architekten bzw. Ingenieuren und ihren Bauherrschaften. Besonders häufig geht es dabei um nicht unterzeichnete Regierapporte, die Werklohnforderungen zugrunde gelegt werden. Oder aber ein Bauherr verweigert die Bezahlung einer Leistung, obwohl sein Stellvertreter einen entsprechenden Regierapport visiert hat. Dies mit der Begründung, der im Rapport dokumentierte Aufwand sei nicht (korrekt) erbracht worden. Vor diesem Hintergrund scheint es nützlich, sich folgendes zu vergegenwärtigen:

Eine Vergütungspflicht für Regiearbeiten besteht grundsätzlich dann, wenn eine Entschädigung nach Aufwand vereinbart wurde. Nicht separat zu entschädigen sind folglich als Regiearbeiten deklarierte Leistungen, die von einem Pauschalpreis oder einer Vergütung nach Ausmass und Einheitspreis umfasst werden (siehe SIA 118, Art. 44). Ist strittig, ob eine feste Vergütung oder eine Entschädigung nach Aufwand vorliegt, trägt derjenige die Beweislast, der behauptet, es liege eine feste Übernahme vor (Peter Gauch, Der Werkvertrag, Zürich 2011, N. 1014, mit weiteren Verweisen), in der Regel also der Bauherr.

Ist festgestellt, dass die Leistungen nach Aufwand zu vergüten sind, muss der Unternehmer seinen Arbeits- und Materialaufwand nachweisen. Ebenso den Umstand, dass der erbrachte Aufwand erforderlich war. Diesem Zweck dienen die Regierapporte. Bei deren vorbehaltlosen Unterzeichnung durch einen Bauherrn oder seinen Stellvertreter besteht die Vermutung, dass die darin vermerkten Leistungen tatsächlich erbracht wurden und der Aufwand nötig war. Weitergehende Konsequenzen haben unterzeichnete Regierapporte allerdings nicht. Sie stellen insbesondere keine Schuldanererkennungen des Bauherrn dar und kehren auch nicht die Beweislast um. Der Bauherr kann demzufolge seine Zahlungspflicht trotz Visum auf einem Regierapport bestreiten. Um ihn aus der Welt zu schaffen, muss er allerdings im Stande sein, erhebliche Zweifel an der Korrektheit seines Inhalts zu erzeugen, so dass der Unternehmer gezwungen wird, seinen Aufwand auf andere Weise zu belegen (Hubert Stöckli, Von Regierapporten, die nicht unterzeichnet wurden und unzulässigen Beweisführungsverträgen, in: Baurecht 2/2011 mit zahlreichen weiteren Verweisen). Auf der anderen Seite kann der Unternehmer die Bezahlung seiner Leistungen auch dann einfordern,

wenn der Regierapport nicht visiert wurde. Das Bundesgericht hat in diesem Zusammenhang festgestellt, dass Vereinbarungen, die nicht unterzeichnete Regierapporte von einer Vergütung ausschliessen, nichtig sind; sie seien als Knebelverträge anzusehen, die die Unternehmer der Willkür des Bauherrn aussetzen (BGr 4C.227/2202 vom 23. Januar 2003).

Stellt sich heraus, dass ein Unternehmer bewusst einen falschen Rapport ausgestellt hat, macht er sich gemäss Rechtsprechung des Bundesgerichts keiner Falschbeurkundung schuldig, weil ein Regierapport, selbst wenn er unterzeichnet wurde, nicht als Urkunde im Sinn des Strafbuchbuches angesehen wird. Nicht ausgeschlossen werden kann allerdings bei gegebenen Voraussetzungen eine Verurteilung wegen Betrugs (Peter Gauch, a. a. O., N. 1029; BGE 117 IV 165 ff.).

Isabelle Vogt, vogt@luksundvogt.ch

# tisch.

**sedorama**

Stühle | Tische | Objektmöbel  
www.sedorama.ch



**Masterstudiengang  
Architektur**

Studienbeginn 2012  
20. Februar / 17. September

Anmeldung  
[www.archbau.zhaw.ch](http://www.archbau.zhaw.ch)

Departement  
Architektur, Gestaltung und  
Bauingenieurwesen  
Tössfeldstrasse 11  
Postfach  
8401 Winterthur

[info.archbau@zhaw.ch](mailto:info.archbau@zhaw.ch)

**Ausstellungen**

**Alfeld, Fagus-Werk**

Auf alten Fundamenten –  
Bauen im historischen Kontext  
Gerkan Marg und Partner  
bis 8. 1.  
[www.aknds.de](http://www.aknds.de)

**Antwerpen, Rubenshaus**

Palazzo Rubens – Der Meister als  
Architekt  
bis 11.12.  
[www.palazzorubens.be](http://www.palazzorubens.be)

**Antwerpen, de Singel**

De Vylder Vinck Taillieu  
bis 8. 1.  
[www.desingel.be](http://www.desingel.be)

**Basel, S AM**

Architektur und Staat  
Israel 1948–73  
bis 22. 1.  
[www.sam-basel.org](http://www.sam-basel.org)

**Berlin, Aedes Pfefferberg**

Texcoco Lake, Ecological Park, Mexiko  
bis 4. 12.  
blauraum architekten, Hamburg  
bis 4. 12.  
[www.aedes-arc.de](http://www.aedes-arc.de)

**Berlin, Architektur Galerie**

Christ & Gantenbein  
Bilder aus Italien  
bis 17. 12.  
[www.architektur-galerie-berlin.de](http://www.architektur-galerie-berlin.de)

**Berlin, BDA Galerie**

Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
40/40  
bis 25. 11.  
[www.bda-berlin.de](http://www.bda-berlin.de)

**Bordeaux, Arc en Rêve**

Robbrecht & Daem, Gand  
bis 18. 12.  
La Nouvelle Agence  
Architectes, Bordeaux  
ab 8. 12.  
[www.arcenreve.com](http://www.arcenreve.com)

**Brüssel, Bozar**

Paulo Mendes da Rocha  
bis 15. 1.  
[www.bozar.be](http://www.bozar.be)

**Darmstadt, Museum Künstlerkolonie**

Ernst Ludwig Kirchner  
als Architekt  
bis 8. 1.  
[www.mathildenhoehe.eu](http://www.mathildenhoehe.eu)

**Dornbirn, vai**

Raum, verschraubt mit der Zeit  
bis 7. 1.  
[www.v-a-i.at](http://www.v-a-i.at)

**Frankfurt, DAM**

Grosse Architekten  
Fotografiert von Ingrid von Kruse  
bis 15. 1.  
[www.dam-online.de](http://www.dam-online.de)

**Genf, Galerie Anton Meier**

Le Corbusier & Pierre Jeanneret:  
The Chandigarh Project  
Low-Cost Furnitures et autre œuvres  
bis 17. 12.  
[www.antonmeier-galerie.ch](http://www.antonmeier-galerie.ch)

**Grenchen, Kultur-Historisches Museum**

Der Wandel eines Stadtbilds  
bis 14. 2.  
[www.museumgrenchen.ch](http://www.museumgrenchen.ch)

**Hannover, Museum August Kestner**

Begreifbare Baukunst – Die Bedeutung  
von Türgriffen in der Architektur  
bis 8. 1.  
[www.museum-august-kestner.de](http://www.museum-august-kestner.de)

**Horw, HSLU**

Pläne und Modelle von  
Joos & Mathys Architekten, Zürich  
bis 6. 12.  
[www.hslu.ch](http://www.hslu.ch)

**Innsbruck, aut**

Italomodern. Architektur in  
Oberitalien 1946–1976  
bis 18. 2.  
[www.aut.cc](http://www.aut.cc)

**Kolding, Trapholt**

Marcel Breuer, a giant in the  
20th century  
bis 8. 1.  
[www.trapholt.dk](http://www.trapholt.dk)

**Lausanne EPFL**

Las Vegas Studio  
Images from the archives of Robert  
Venturi and Denise Scott Brown  
bis 3. 12.  
<http://archizoom.epfl.ch>

**Lausanne, mudac**

Prix de Design  
de la Confédération Suisse  
bis 12. 2.  
[www.mudac.ch](http://www.mudac.ch)

**Langenthal, depot for design**

Design Preis Schweiz  
Nominierte und prämierte Projekte  
bis 18. 12.  
[www.designnet.ch](http://www.designnet.ch)

**Meran, Haus der Sparkasse**

Der nicht mehr gebrauchte Stall  
bis 8. 1.  
[www.kunstmeranoarte.org](http://www.kunstmeranoarte.org)

**Montréal, CCA**

Modernism in Miniature  
bis 8. 1.  
[www.cca.qc.ca](http://www.cca.qc.ca)

**München, Haus der Kunst**

Carlo Mollino – Maniera Moderna  
bis 8. 1.  
[www.hausderkunst.de](http://www.hausderkunst.de)

**neue informations-  
architektur  
jetzt auf  
nextroom.at**

RELAUNCH  
nextroom.at

